



viprinet®

Kundenprofil

Technische Hochschule Mittelhessen - StudiumPlus

- Branche / Tätigkeitsbereich:
Wissenschaft und Forschung /
Akademische Ausbildung
- Sitz: Wetzlar
- Gegründet: 2001
- Außenstellen: 3
- Netzwerk-Nutzer: ca. 1000

Projektfakten

Kostengünstiges Einbinden von drei neuen Außenstellen in ein bereits bestehendes Campusnetz

Eingesetzte Hardware:

5 Multichannel VPN Router 2610

1 Multichannel VPN Hub 2000

1 Multichannel VPN Hub 5000

12 ADSL-Module

4 Fast Ethernet-Module

Projektstart: 2010

Gegenstelle im eigenen Rechenzentrum

CASE STUDY

STABILES INTERNET FÜR STUDENTEN

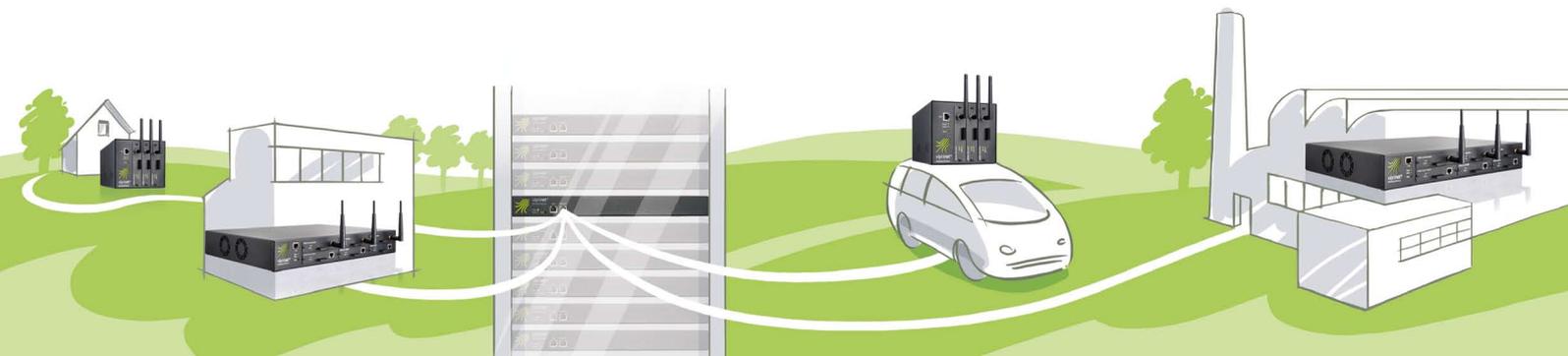
Die Technische Hochschule Mittelhessen, vormals FH Gießen-Friedberg, lockt mit ihren drei Standorten Gießen, Friedberg und Wetzlar stetig mehr Studierende an. Vor allem das duale Studienangebot der Technischen Hochschule Mittelhessen, zur Verfügung gestellt durch den Fachbereich StudiumPlus, wird sehr gerne wahrgenommen. Die Erweiterung des StudiumPlus-Campus in Wetzlar um drei neue Außenstellen fängt diese Entwicklung strukturell auf. Bei der Vernetzung der neuen Institute und Lehrgebäude ergaben sich jedoch besondere Herausforderungen. Die übermittelten Daten sind zum Teil sehr sensibel und umfangreich, sodass bei niedrigen Fixkosten nicht nur Ausfallsicherheit, sondern auch eine verschlüsselte Datenübertragung und hohe Bandbreiten gewährleistet sein müssen. Um all diese Anforderungen mit Hilfe einer vollständigen Lösung abdecken zu können, entschied man sich für die Viprinet-Technologie.

DIE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- VPN-Verschlüsselung für sicheren Datentransfer
- Einfache Fernwartung der Außenstellen
- Höchste Stabilität der Internetverbindung
- Geringe laufende Kosten

AUFGABENSTELLUNG

Gerade im Umfeld von Forschung und Bildung ist eine ausfallsichere Internetanbindung essenziell. Nicht nur im Zuge der Recherche, sondern auch während Seminaren und Vorlesungen stellt das Internet die bedeutendste Informationsressource dar. Darüber hinaus findet der überwiegende Teil des wissenschaftlichen Dialogs auf elektronischem Wege statt. Ausfallsicherheit, hohe Bandbreiten und Datensicherheit waren somit die zentralen Anforderungen an die Anbindung der drei neuen Außenstellen an das Campusnetz der Technischen Hochschule Mittelhessen. Des Weiteren sollte das System eine sichere Fernwartung der einzelnen Außenstellen ermöglichen. Ziel war es, dass die verwendete Technologie im Interesse der Studenten keine hohen monatlichen Fixkosten verursacht.





„Die sichere und kostengünstige Lösung stand bei der Anbindung unserer Außenstellen im Mittelpunkt. Für unsere Mitarbeiter und Studierenden können wir durch die effiziente Ausnutzung der Internetverbindung optimale Ergebnisse erzielen.“

Melanie Vanderpuye, Wirtschaftsinformatik
StudiumPlus, Wetzlar

THM
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN
University of Applied Sciences
Campus Giessen | Campus Friedberg
Campus Wetzlar

**STUDIUM
PLUS**
DUALES STUDIUM
Wissenschaftliches Zentrum
Dualer Hochschulstudien
StudiumPlus
Charlotte-Bamberg-Straße 3
35578 Wetzlar

www.studiumplus.de

UMSETZUNG

Durch die besonderen Anforderungen an ein Campusnetz in punkto Stabilität und Performance ging der eigentlichen Implementierung eine mehrmonatige Testphase voraus. Diese fand im hochschuleigenen Rechenzentrum am Standort Friedberg statt. Hier wurden ein Multichannel VPN Hub 2000 und ein Multichannel VPN Hub 5000 installiert und mit einem Multichannel VPN Router 2610 mit zwei ADSL-Modulen per VPN-Client verbunden. In den folgenden Monaten konnte die Viprinet-Technologie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen, so dass sukzessive mit der Anbindung der einzelnen Außenstellen begonnen wurde. Dazu wurde pro Standort ein Router mit zwei Hot-Plug-Modulen zur Bündelung von zwei DSL-Leitungen versehen, so dass die benötigte Bandbreite für jeweils ca. 100 Internetnutzer bereitgestellt werden konnte. Von Oktober 2010 an wurden im Monatsrhythmus die drei Netze nach und nach integriert.

ERGEBNIS

Mit Hilfe der Viprinet-Technologie konnten die drei neuen Außenstellen der Technischen Hochschule Mittelhessen ausfallsicher in das bereits bestehende Campusnetz eingebunden werden. Gleichzeitig wird durch ein verschlüsseltes VPN die Datensicherheit ebenso gewährleistet wie die einfache Fernwartung vom Rechenzentrum aus. So haben die Studierenden der Technischen Hochschule Mittelhessen nun die Möglichkeit, kostengünstig und breitbandig an ihre Lernmaterialien zu gelangen.

